

EUROPA**Computer-Club**

DIE MATHE- STUNDE

Lernprogramm

Lektion ①

Eine Cassette
für zwei Systeme**SCHNEIDER™ CPC 464**
+ MSX™

Einführung der Brüche

Für die Gleichung $x \cdot a = b$ erhält man die Lösung $x = b:a$. Mit der Menge der ganzen Zahlen ist diese Gleichung gewöhnlich nur zu lösen, wenn a ein Teiler von b ist. In der Menge der ganzen Zahlen kann also nicht uneingeschränkt dividiert werden. Um auch für den Fall, daß a kein Teiler von b ist, die Gleichung lösen zu können, müssen wir eine neue Menge von Zahlen einführen. Dies ist die Menge der rationalen Zahlen (=Menge Q) oder die Menge der Brüche.

Für das Beispiel $x \cdot 5 = 6$ heißt die Lösung $\frac{6}{5}$. Das ist 5:6.

F1=WEITER F2=ZURÜCK F3=MENÜ

Seite 1: Schneider CPC 464

Die Mathe-Stunde ①

Seite 2: MSX

Die Mathe-Stunde ①

Die Mathestunde 1

Das Programm enthält notwendige Grundlagen, wie Primfaktorenzerlegung, ggT und KgV, die den Umgang mit Brüchen erleichtern, und führt die Menge der Brüche bzw. die Menge der rationalen Zahlen ein. Die Ermittlung des größten gemeinsamen

Teilers hilft dabei, einen Bruch so weit wie möglich kürzen zu können. Ermittelt man das kleinste gemeinsame Vielfache zweier Nenner, so erhält man gleichzeitig den Hauptnenner der beiden zugehörigen Brüche. Beide Verfahren werden durch Kenntnis der Primfaktorenzerlegung wesentlich erleichtert. Die Kenntnis dieser Verfahren wird in „Die Mathestunde 2“ vorausgesetzt. **Jede Programmfolge bietet den Lehrstoff von drei vollen Nachhilfestunden(!), kann jedoch nicht unabhängig von dem anderen Teil genutzt werden, da gewisse Kenntnisse in der Folgestunde vorausgesetzt werden.**

EUROPA Computer-Club

Lernen, spielen, anwenden!
Es gibt zur Zeit insgesamt

9 **EUROPA** -Heimcomputer-

Programme. Fragen Sie Ihren Fachhändler.



EUROPA

Computer
club

DIE MATHE-STUNDE 1

Schneider
CPC400
MSX

750 534.5

Die Mathestunde 1

Das Programm enthält notwendige Grundlagen, wie Primfaktorenzerlegung, ggT und KgV, die den Umgang mit Brüchen erleichtern, und führt die Menge der Brüche bzw. die Menge der rationalen Zahlen ein. Die Ermittlung des größten gemeinsamen

Teilers hilft dabei, einen Bruch so weit wie möglich kürzen zu können. Ermittelt man das kleinste gemeinsame Vielfache zweier Nenner, so erhält man gleichzeitig den Hauptnenner der beiden zugehörigen Brüche. Beide Verfahren werden durch Kenntnis der Primfaktorenzerlegung wesentlich erleichtert. Die Kenntnis dieser Verfahren wird in „Die Mathestunde 2“ vorausgesetzt. Jede Programmfolge bietet den Lehrstoff von drei vollen Nachhilfestunden(!), kann jedoch nicht unabhängig von dem anderen Teil genutzt werden, da gewisse Kenntnisse in der Folgestunde vorausgesetzt werden.

EUROPA Computer-Club

Lernen, spielen, anwenden!
Es gibt zur Zeit insgesamt

9 **EUROPA** -Heimcomputer-

Programme. Fragen Sie Ihren Fachhändler.

Schneider™ und MSX™ sind eingetragene Warenzeichen
Seite 1: Schneider CPC 464
Die Mathe-Stunde ①
Seite 2: MSX
Die Mathe-Stunde ①



EUROPA
Computer
Club

DIE MATHE-STUNDE ①

Schneider
CPC 464
MSX

750 534.5

EUROPA Computer-Club

DIE MATHE-STUNDE

Lernprogramm
Lektion ①

Eine Cassette
für zwei Systeme
SCHNEIDER™ CPC 464
+ **MSX™**

Einführung der Brüche

Für die Gleichung $x \cdot a = b$ erhält man die Lösung $x = b:a$. Mit der Menge der ganzen Zahlen läßt diese Gleichung demnach nur zu lösen, wenn a ein Teiler von b ist. In der Menge der ganzen Zahlen kann also nicht uneingeschränkt dividiert werden. Um auch für den Fall, daß a kein Teiler von b ist, die Gleichung lösen zu können, müssen wir eine neue Menge von Zahlen einführen. Dies ist die Menge der rationalen Zahlen (=Menge Q) oder die Menge der Brüche. Für das Beispiel $x \cdot 5 = 6$ heißt die Lösung $\frac{6}{5}$. Das ist $5:6$.

F1-WEITER F2-ZURÜCK F3-MENU